



Arbeitsblatt 15.6.3.1 zu Unterrichtsmaterial 15.6.1.1 „Tut nicht so geschockt!“

Aufgabe 1:

Fassen Sie die wichtigsten Aussagen des Autors mit eigenen Worten zusammen. Führen Sie vor allem auf, wie die jüngsten Übergriffe und Gewalttaten gegen Juden seine eigene Einstellung und sein Verhalten verändert haben.

Aufgabe 2:

Recherchieren Sie, wie die Öffentlichkeit auf das antisemitische Attentat in Halle und die Gewalttaten reagierte.

Aufgabe 3:

Nehmen Sie Stellung zur Aussage des Autors, dass er die Entschuldigungen der deutschen Öffentlichkeit und die Mahnwachen nicht ernst nehmen kann.

Aufgabe 4:

Beschreiben Sie Ihre Haltung zur oft geäußerten Empfehlung, sich in der Öffentlichkeit möglichst nicht als Jüdin oder Jude zu erkennen zu geben.